

SAP Build

Low-Code-Entwicklung und Automatisierung

» Hier geht's
direkt
zum Buch

DAS VORWORT

Einleitung

Mit der digitalen Transformation und immer schnelleren technologischen Entwicklung stehen Unternehmen heute vor zahlreichen Herausforderungen: Geschäftsprozesse müssen abteilungsübergreifend digitalisiert und automatisiert werden. Neue Anwendungen sollen rasch entwickelt und ausgerollt werden, um innovativ und wettbewerbsfähig zu bleiben. Gleichzeitig fehlt es an IT-Fachkräften und die Entwicklungsabteilungen sind überlastet.

Hier setzt *SAP Build* an, eine Low-Code-/No-Code-Plattform, die Ende 2022 von SAP angekündigt wurde. SAP Build besteht aus drei Cloud-Services, die es Anwender*innen mit wenigen oder keinen Programmierkenntnissen ermöglichen, Enterprise-Apps zu entwickeln, Workflows zu automatisieren und Unternehmensportale zu erstellen.

Die Idee dahinter ist, Fachanwender*innen zu *Citizen Developern* zu machen. So sollen einfache Entwicklungsaufgaben demokratisiert und die IT-Abteilung entlastet werden. Durch die intuitive Drag-and-drop-Oberfläche in der Entwicklungsumgebung können Anwendungen schnell und einfach erstellt werden – ganz ohne komplexen Code.

Dieses Buch gibt einen umfassenden Überblick über SAP Build und zeigt, wie die Plattform strategisch zur Digitalisierung und Automatisierung von Geschäftsprozessen im intelligenten Unternehmen eingesetzt werden kann.

Zielgruppe

Das Buch richtet sich an ein breites Publikum, das SAP Build kennenlernen und anwenden möchte:

- Key User und Fachanwender*innen, die Anwendungen und Automatisierungen erstellen wollen
- professionelle Entwickler*innen, die ihre Arbeit mit Low-Code beschleunigen wollen
- IT-Administrator*innen, die SAP Build bereitstellen, verwalten und die Governance sicherstellen wollen
- SAP-Berater*innen, die ihre Kunden zu den Möglichkeiten von SAP Build beraten wollen

Zielsetzung

Ziel des Buches ist es, Ihnen einen Einblick in die Funktionsweise und Einsatzmöglichkeiten von SAP Build zu geben. Die einzelnen Services und deren Zusammenspiel werden erläutert und anhand von Praxisbeispielen veranschaulicht.

Sie werden verstehen, wie Sie SAP Build nutzen können, um Unternehmens-Apps und Portale zu entwickeln, Prozesse zu automatisieren und bestehende Systeme zu erweitern – ohne tiefgreifende Programmierkenntnisse. Gleichzeitig werden Governance-Aspekte beleuchtet und Empfehlungen für den produktiven Einsatz gegeben.

Aufbau des Buches

Dieses Buch ist in fünf Teile untergliedert. **Teil I**, »Ausgangslage und Herausforderungen intelligenter Unternehmen«, gibt Ihnen einen Überblick über die aktuelle Situation und die Herausforderungen von Unternehmen. **Kapitel 1**, »Herausforderungen intelligenter Unternehmen«, beschreibt aktuelle Herausforderungen und Problemstellungen intelligenter Unternehmen im Kontext der Digitalisierung. **Kapitel 2**, »Problemlösungen«, bietet einen Überblick über verschiedene Grundprinzipien und Lösungsstrategien, um den zuvor dargestellten Herausforderungen in Unternehmen zu begegnen.

In **Teil II**, »SAP Build im Kontext des intelligenten Unternehmens«, gehen wir etwas näher auf SAP Build als Werkzeug im Unternehmen ein und beschreiben grundlegende Aspekte. **Kapitel 3**, »Was ist das Leitbild von SAP Build?«, erläutert das Konzept und den Zweck von SAP Build als Werkzeug zur Erstellung von Geschäftsanwendungen, Automatisierungs-Workflows und Geschäftsseiten ohne umfangreiche Programmierkenntnisse. In **Kapitel 4**, »Zielgruppen von SAP Build«, beschreiben wir, wie SAP Build von unterschiedlichen Rollen (den Fachbereichen, der Entwicklungsabteilung und der Administration) im Projektteam genutzt werden kann. Sie finden anhand spezifischer Fachbeispiele heraus, welche Vorteile SAP Build diesen Rollen bietet. **Kapitel 5**, »Entwicklung mit SAP Build«, befasst sich mit neuen Ansätzen in der Softwareentwicklung unter Verwendung von SAP Build. Es vergleicht traditionelle Entwicklungsmethoden mit den Möglichkeiten, die SAP Build bietet, um Prozessänderungen in Ihrem Unternehmen schneller, effizienter und übersichtlicher zu gestalten. **Kapitel 6**, »Systeme mit SAP

Build erweitern«, behandelt die Integration und Erweiterung von SAP-Systemen mit SAP Build, insbesondere von SAP S/4HANA. Es erklärt das Konzept des Clean Core und wie SAP Build genutzt werden kann, um Systeme zu erweitern, ohne den Kern zu modifizieren. Das Kapitel beschreibt verschiedene Integrationsmöglichkeiten, einschließlich der Erstellung von Anwendungen mit SAP Build Apps, der Nutzung von SAP Build Work Zone und der Prozessautomatisierung mit SAP Build Process Automation. Es werden auch Beispiele für die Integration mit Drittanbietersystemen gegeben, wie die Anbindung an Microsoft 365. Wenn Mitarbeitende aus den Fachbereichen zu Key Usern werden und aktiv an der Entwicklung neuer Apps, Websites oder Prozesse beteiligt sind, ist die Governance von entscheidender Bedeutung. In **Kapitel 7**, »Governance mit SAP Build«, wird die Bedeutung von Governance beim Einsatz von SAP Build erläutert. Wir beschreiben die Herausforderungen der Schatten-IT, die Definition von Governance und die Governance-Triade für SAP Build. Zudem zeichnen wir bewährte Praktiken und Strategien zur effizienten Nutzung nach sowie die Rolle eines Center of Excellence bei der Implementierung von SAP Build im Unternehmen. In **Kapitel 8**, »KI mit SAP Build«, geben wir Ihnen eine theoretische Einführung in KI, erklären wichtige Begriffe und Unterschiede zwischen den KI-Arten. Sie lernen technische Details der Integration von KI-Modellen in SAP kennen, einschließlich der notwendigen Voraussetzungen und konkreter Implementierungsbeispiele. Abschließend werden zwei praxisnahe Beispiele vorgestellt, die sowohl die Möglichkeiten als auch die technische Umsetzung der Verbindung von KI und SAP Build demonstrieren.

In **Teil III**, »Key Capabilities von SAP Build«, stellen wir Ihnen die einzelnen Lösungen von SAP Build und deren Funktionen vor. In **Kapitel 9**, »SAP Build Process Automation«, stellen wir Ihnen die erste Lösung von SAP Build zur Prozessautomatisierung vor. Wir erklären die Hauptkomponenten Robotic Process Automation (RPA) und Workflow Management sowie deren Bedeutung für die Geschäftsprozessoptimierung. Das Kapitel zeigt, wie diese Low-Code-/No-Code-Lösungen in Unternehmen eingesetzt werden können, um Aufgaben zu automatisieren und Entscheidungsprozesse zu verbessern. Es werden auch Enterprise Automation und die Verwendung von SAP Signavio mit SAP Build thematisiert. In **Kapitel 10**, »SAP Build Apps«, lernen Sie die Funktionen von SAP Build Apps zur schnellen Erstellung professioneller Anwendungen kennen. Es behandelt die Einrichtung, die Frontend- und Backend-Entwicklung sowie die Arbeit mit Benutzeroberflächen, Logik, Entitäten und Visual Cloud Functions. Das Kapitel schließt mit einer Erläuterung des Fusion-Team-Konzepts und dessen Vorteilen für die Anwen-

dungsentwicklung ab. In **Kapitel 11**, »SAP Build Work Zone«, stellen wir Ihnen die Lösung für den zentralen Einstiegspunkt in SAP-Systeme in den beiden Versionen Standard und Advanced Edition vor sowie ihre Funktionen und Einsatzmöglichkeiten. Das Kapitel behandelt die Integration verschiedener Systeme, die mobile Nutzung, technische Grundlagen und Anpassungsmöglichkeiten. Es bietet einen Überblick über diese cloudbasierte Lösung zur Vereinheitlichung des Zugangs zu SAP- und Drittanbieteranwendungen als Nachfolger des SAP Enterprise Portals.

In **Teil IV**, »Use Cases für verschiedene Geschäftsbereiche«, wird der praktische Einsatz von SAP Build in verschiedenen Beispielszenarien aus unterschiedlichen Branchen und Unternehmensbereichen demonstriert. **Kapitel 12**, »Use Case: Automatisierte Erfassung von Nachhaltigkeitsdaten mit SAP Build für ein CSRD-Reporting«, zeigt einen Anwendungsfall, in dem wir demonstrieren, wie SAP Build, generative KI, SAP BTP und Robotic Process Automation zusammenwirken, um Daten aus verschiedenen Quellen effizient zu integrieren und zu verarbeiten. Der Use Case verdeutlicht, wie Unternehmen mit dieser Lösung CSRD-Anforderungen erfüllen und gleichzeitig Kosten und Aufwand reduzieren. **Kapitel 13**, »Use Case: Hotdesking mit SAP Build Apps«, demonstriert die Entwicklung einer Hotdesking-Anwendung mit SAP Build Apps. Es erklärt die Problemstellung des Schreibtischteilens in modernen Büros und zeigt die schrittweise Umsetzung einer Lösung. Das Kapitel behandelt sowohl die Frontend-Gestaltung als auch die Backend-Entwicklung einschließlich der Arbeit mit Entitäten und Visual Cloud Functions. Es bietet einen praktischen Einblick in die Anwendung von SAP Build Apps zur Lösung aktueller Herausforderungen bei der Verteilung von Arbeitsplätzen. **Kapitel 14**, »Use Case: Ein zentrales Applikationsportal mit SAP Build«, zeigt die Implementierung eines Applikationsportals mit SAP Build Work Zone bei einem fiktiven Unternehmen. Es behandelt den gesamten Prozess von der Entscheidungsfindung über die technische Umsetzung bis hin zum fertigen Portal. Das Kapitel erklärt die Integration verschiedener Systeme, die Konfiguration von SAP Build Work Zone und die Vorteile der Lösung. **Kapitel 15**, »Use Case: SAP Build im Bereich Human Resources«, erklärt die Vorteile von Low-Code-/No-Code-Lösungen im Bereich HR und beschreibt typische Herausforderungen und Potenziale. Das Kapitel präsentiert einen detaillierten Anwendungsfall zur Automatisierung eines Gehaltserhöhungsprozesses mit SAP Build Process Automation und diskutiert weitere mögliche HR-Anwendungsfälle. Es demonstriert, wie SAP Build HR-Prozesse optimieren und effizienter gestalten kann.

In **Teil V**, »Umsetzungsempfehlungen und Perspektiven«, geben wir Ihnen abschließend einige Tipps und Empfehlungen, wie Sie den Einsatz von SAP Build in Ihrem Unternehmen richtig angehen. Wir geben Ihnen außerdem einen Ausblick auf die Zukunft von SAP Build für die Pro-Code-Entwicklung. **Kapitel 16**, »Empfehlungen für den Einsatz«, bietet praktische Anleitungen zur Implementierung von SAP Build. Wir zeigen Ihnen, wie Sie geeignete Anwendungsfälle auswählen, erste Schritte planen und Applikationen durch verschiedene Entwicklungsstadien führen. Das Kapitel behandelt den gesamten Softwarelebenszyklus einschließlich dem Änderungsmanagement und verknüpft die Theorie mit praktischer Anwendung für eine erfolgreiche SAP-Build-Nutzung in Unternehmen. In **Kapitel 17**, »Ausblick: Pro-Code-Entwicklung mit SAP Build«, geben wir Ihnen einen Überblick über die Pro-Code-Entwicklung mit SAP Build Code unter Einbeziehung des neuen Copiloten Joule.

Mögliche Änderungen an den Funktionen

Die Informationen in diesem Buch wurden sorgfältig zusammengestellt und stellen den aktuellen Stand zur Drucklegung des Buches dar. Bitte beachten Sie, dass die beschriebenen Funktionen dennoch Änderungen unterliegen können.



Danksagungen

Wir, die AGILITA AG, bedanken uns herzlich beim Rheinwerk Verlag für die Möglichkeit, an diesem Fachbuch mitwirken zu dürfen. Besonders hervorzuheben sind Thomas Neuhaus, Christian Hanusch und Michael Schwarz für ihr Engagement und ihre wertvollen Beiträge. Ihre Expertise und Zusammenarbeit haben maßgeblich zum Inhalt dieses Buches beigetragen. Der Dank gilt auch den Kolleg*innen, die Input für dieses Buch gegeben haben. Es war uns eine Freude und Ehre, Teil dieses Projekts zu sein. Herzlichen Dank!

AGILITA AG

Ich möchte mich bei allen bedanken, die an der Entstehung des Buchs maßgeblich beteiligt waren und ohne die das Buch nicht so toll geworden wäre. Mein größter Dank gilt dem Autor:innen-Team: Durch euch hat das Schreiben und Überarbeiten viel Spaß gemacht, trotz der einen oder anderen Hürde, die wir nehmen mussten. Dazu zählt vor allem Dr. Tommi Kramer,

der uns beim Erarbeiten der Inhalte und beim Schreiben der Kapitel immer unterstützt hat. Nicht zuletzt möchte ich mich bei der Geschäftsleitung der sovanta AG bedanken, die uns das Vertrauen geschenkt hat, damit wir genügend Freiheit hatten, um dieses Buch zu schreiben. Ihr seid alle ein großer Teil dieses Erfolgs!

Larissa Haas

Danke an die FIS GmbH, vor allem an Dieter Ball und das Team: Tanita, Marco, Onur und Rob, ihr seid die wahren MVPs!

Ein herzlicher Dank geht an mein Deloitte-Team, ihr seid ein unermüdlicher Quell der Inspiration! Christian, Sertel und Andreas, eure Begeisterung gibt mir Energie.

Weiter danke ich meiner Familie und ganz besonders meinen Söhnen Oskar und Moritz. Papa hat jetzt wieder mehr Zeit!

Zu guter Letzt möchte ich meiner Freundin Priscilla danken, die mich dazu ermutigt hat, an dem Buch mitzuwirken, und mich liebevoll durch alle Höhen und Tiefen begleitet hat. Conejita, te amo!

Christoph Häberlein

Das Autorenteam von VANTAiO bedankt sich bei Nicole Gürgens für die tolle Unterstützung, sie hat uns hervorragend in diesem Buchprojekt begleitet, unermüdlich unsere Fragen beantwortet, Texte optimiert und Anregungen zum Inhalt gegeben. Ein weiteres großes Dankeschön geht an die Kollegen von SAP, insbesondere an Florian Büch, Produktmanager für SAP Build Work Zone, und Patrick Schad, Produktmanager für SAP Build Apps, für ihr wertvolles Feedback zu unseren Kapiteln.

VANTAiO